

Ressort: Politik

## Schwesig verlangt Kompromissbereitschaft beim Betreuungsgeld

Berlin, 27.10.2013, 00:00 Uhr

**GDN** - Die stellvertretende SPD-Vorsitzende Manuela Schwesig fordert von der Union in den Koalitionsverhandlungen Kompromissbereitschaft beim Betreuungsgeld. "Ich erwarte, dass es keine Tabus in den Verhandlungen gibt. Auch über das Betreuungsgeld müssen wir ernsthaft verhandeln", sagte Schwesig in "Bild am Sonntag".

Das Betreuungsgeld sei "ein offener Streitpunkt in den Verhandlungen". Für die SPD-Politikerin, die die Koalitionsarbeitsgruppe zum Thema Familie und Frauen leitet, ist das Betreuungsgeld "der falsche Weg". Eltern bräuchten stattdessen gute Kitas und Ganztagschulen, um Familie und Beruf vereinbaren zu können. Ein Kompromiss zwischen SPD und Union könnte nach Überzeugung Schwesigs auch die Klage des SPD-regierten Hamburgs gegen das Betreuungsgeld überflüssig machen. Beim Streit um einen gesetzlichen Mindestlohn beharrte die Schwerinerin auf eine identische Höhe von 8,50 Euro in Ost und West: "Eine Unterscheidung zwischen Ost und West beim Mindestlohn ist falsch. Das macht die SPD nicht mit. Gerade die vielen niedrigen Löhne in Ostdeutschland sind der Grund, dass wir einen flächendeckenden Mindestlohn von 8,50 Euro brauchen." So würden Menschen vor Armut und Unternehmen vor Billiglohnkonkurrenz geschützt. Kompromissbereitschaft deutete Schwesig beim Datum einer Mindestlohneinführung an. Sie legte sich nicht auf 2014 fest: "Für die SPD ist entscheidend, dass es beim Mindestlohn keinen Unterschied zwischen Ost und West gibt und dass er 8,50 Euro beträgt. Das ist das Ziel, das wir schnell erreichen wollen."

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-24088/schwesig-verlangt-kompromissbereitschaft-beim-betreuungsgeld.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619